"Und ihr schaut zu"

Schockierender Film über Gaffer beschäftigt das Publikum

Aichach – Relativ still war es in Saal sechs, als der Film "Und ihr schaut zu" am Freitagabend zu Ende war. Die Zuschauer waren emotional mitgenommen, erschrocken über das, was sogenannte "Gaffer Videos" nach einem schrecklichen Unfall auslösen können.

Dr. Gerhard Lehrberger vom Rotary-Club Aichach-Schrobenhausen war sehr stolz, dass das Filmfestival Aichach zusammen mit dem Cineplex eines von nur drei Kinos in ganz Deutschland ist, das diesen Film vor der Ausstrahlung bei den Öffentlich-Rechtlichen Sendern zeigen durfte.

Die Haager-Moos Produktion wird erst am 9. November in der ARD zu sehen sein. Umso mehr freute es den Rotary-Club Aichach-Schrobenhausen auch, dass die Produzentin dieses Dramas, Anja Föhringer, mit ihrer Drehbuchautorin und langjährigen Freundin, wie sie Dominique Lorenz vorstellte, und einem Teil der Filmcrew sowie den Schauspielerinnen Souhaila Amade und Thekla Hartmann nach Aichach gekommen war.

Die Zuschauer interessierte nach dem Film, wie lange das Projekt gedauert hat und wie die Recherchen zu diesem doch



recht schockierenden Thema liefen. Drehbuchautorin, Dominique Lorenz berichtete, Auslöser für diesen Film sei

ein Brief einer betroffenen Mutter in einer Tageszeitung gewesen. Bei den Recherchen und der Drehzeit, die zwei Jahre in Anspruch nahmen, habe man sich sehr viel mit Betroffenen, Rechtsanwälten und Richtern am Landgericht München, Rettungssanitätern, Psychologen und Feuerwehrleuten unterhalten, um das Thema so realitätsnah wie möglich zu vermitteln.

Den Aspekt "Medien" klammerte man bewusst aus, es ging darum, sich "voll und ganz auf die Gaffer zu konzentrieren", so Drehbuchautorin Dominique Lorenz weiter.

Angesprochen auf das Empfinden beim Dreh äußerte sich Souhaila Amade, die eine "Gafferin" spielt, dass ihr der Dreh schon sehr nahegegangen sei, weil sie einen ähnlichen Fall in ihrer Familie erlebt habe.

Zum Abschluss der Veranstaltung überreichte Dr. Gerhard Lehrberger noch jeweils eine gelbe Rose an das komplett weibliche Filmteam.